



Liebe bfub-Mitglieder, liebe Leser/-innen,



Johanna Ott
Leitung der Geschäftsstelle des
Bundesverband für
Umweltberatung e.V.

zu Beginn des Jahres 2018 ist der Bundesverband für Umweltberatung von Bremen nach Würzburg umgezogen. Der neue Sitz des bfub befindet sich auf dem attraktiven Gelände des [Kultur- und Kreativzentrums Bürgerbräu](#) im Stadtteil Zellerau.

Die neue Anschrift und Telefonnummer lauten wie folgt:

*Bundesverband für Umweltberatung (bfub) e.V.
Bürgerbräu 02 Sudhaus
Frankfurter Straße 87
97082 Würzburg
T +49 (0) 931 / 49739165*

Mit dem Umzug hat sich auch ein personeller Wechsel ergeben. Ich freue mich seit Beginn des Jahres die Leitung der Geschäftsstelle am neuen Standort in Würzburg innezuhaben.

Die behandelten Themen des Bundesverbandes für Umweltberatung sind heute wie damals vor 30 Jahren aktuell und haben nicht an Relevanz verloren.

Das gesellschaftliche Bewusstsein für den Schutz unserer Umwelt ist gestiegen und dennoch stehen wir vor immer neuen Herausforderungen, die durch kurzfristig und einseitig gedachte Lösungsansätze oder unüberlegte Konsum- und Verhaltensmuster entstehen. Daher ist die Arbeit in Regional-, Landes- und Bundesverbänden so wichtig: sie ermöglichen den Transfer von Wissen, die Verknüpfung unterschiedlicher Interessen und Perspektiven, die Kommunikation über Fach-, Länder- und Generationengrenzen hinweg und zeigen den Weg auf für zukunftsfähige Kooperationen und ungenutzte Synergien. Genau dieses Potential macht für mich den Reiz einer Mitarbeit im Bundesverband für Umweltberatung aus. Und aus diesem Grund freue mich auf kommende Anfragen, Ideen, Zusammenarbeiten und Projekte.

Lesen Sie im Newsletter 01/2018 die aktuellen Neuigkeiten unserer Mitglieder und Partner sowie Hinweise auf interessante Veranstaltungen und Termine.

Unser Newsletter wird zukünftig vierteljährlich erscheinen. Der nächste Redaktionsschluss ist der 15.06.2018. Wenn Sie Beiträge oder Termine zur Veröffentlichung haben, schicken Sie diese gerne an [service\(at\)umweltberatung-info.de](mailto:service(at)umweltberatung-info.de).

Herzliche Grüße aus Würzburg

Johanna Ott

Leitung der Geschäftsstelle des Bundesverbands für Umweltberatung e.V.

bfub Newsletter 01/2018

Aktivitäten und Termine des bfub und seiner Mitglieder



Bundesverband für Umweltberatung (bfub) e.V.

08.06.2018 (nachmittags) und 09.06.2018 von 11 – 16:30 Uhr, Würzburg Workshop und Mitgliederversammlung 2018

Wir möchten Sie aufmerksam machen auf die diesjährige Mitgliederversammlung des bfub. Diese findet am Samstag, den 09.06.2018 in Würzburg auf dem Bürgerbräu-Gelände in den neuen Räumlichkeiten des bfub statt.

Ein interaktiver Workshop am Freitag, den 08.06.2018 (nachmittags) soll die Erarbeitung relevanter interner Themen der Umweltberatung und die Diskussion über zukünftige Schwerpunkte des bfub ermöglichen. Der Workshop findet im Gartensaal des Exerzitenhaus Himmelspforten, einem ehemaligen Kloster in der Nachbarschaft des bfub, statt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und haben dort für Sie bereits ein Kontingent an Zimmern zur Übernachtung vom 08. auf den 09.06.2018 reserviert.

Bei Interesse an einer Teilnahme melden Sie sich gerne schon heute unter [service\(at\)umweltberatung-info.de](mailto:service@umweltberatung-info.de) bei uns.

Die offizielle Einladung sowie das Programm zur Mitgliederversammlung 2018 erhalten Sie spätestens vier Wochen im Voraus.

Ich bitte Sie jedoch bereits jetzt die beiden Termine (08. und 09.06.2018) einzuplanen.

[Weitere Informationen](#)

Bundesverband für Umweltberatung (bfub) e.V.

Frankfurter Straße 87

Bürgerbräu 02 Sudhaus

97082 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 / 49739165



Würzburger Umwelt- und Qualitätsmanagement Consulting

WUQM Würzburger Umwelt- und Qualitätsmanagement Consulting GmbH

22.06.2018 von 09:00 - 11:30 Uhr, Würzburg

CSR-Frühstück: Psychische Gefährdungsbeurteilung am Arbeitsplatz

Wir laden Sie herzlich ein zur gemeinsamen Veranstaltungsreihe CSR-Frühstück Gemeinsam in die Zukunft denken von Beckhäuser® Personal & Lösungen und WUQM Würzburger Umwelt- und Qualitätsmanagement Consulting.

Viermal pro Jahr, immer freitags zwischen 9:00 und 11:30 Uhr, werden wir aktuelle Themen aus dem Feld der Corporate Social Responsibility, der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen, aufgreifen und gemeinsam diskutieren.

[Weitere Informationen](#)

[WUQM Consulting GmbH](#)

Bürgerbräu 02 Sudhaus
Frankfurter Str. 87
97082 Würzburg
Tel.: (0931) 78097018
Fax: (0931) 78097029

[Email](#)



Förderkreis Umweltschutz Unterfranken (FUU) e.V.

Umweltmanagement-Konvois erfolgreich gestartet

Der FUU e.V. hat über das bayerische Förderprogramm BUMAP erfolgreich zwei Umweltmanagement-Konvois ins Leben gerufen. An den Gruppenprojekten mit einer Laufzeit von bis zu 12 Monaten nehmen kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region Unterfranken teil, die ein Umweltmanagement nach der EMAS-Verordnung oder der Norm ISO 14001 einführen bzw. rezertifizieren möchten. Insgesamt sind 13 sehr engagierte Unternehmen beteiligt. Durch die regelmäßig stattfindenden Gruppen-Workshops ist ein wertvoller Erfahrungs- und Wissensaustausch gewährleistet.

Für das 4. Quartal 2018 oder das 1. Quartal 2019 plant der FUU e.V. einen „3. Umweltmanagement-Konvoi Unterfranken“.

Interessierte Unternehmen mit Sitz in Bayern können sich jederzeit bei Frau Johanna Ott melden unter [johanna.ott\(at\)fuu-ev.de](mailto:johanna.ott@fuu-ev.de) oder unter 0931-78097025.

Hier können Sie die [Pressemitteilung zum Kick-Off des „1. Umweltmanagement-Konvoi Unterfranken“](#) nachlesen.

[Weitere Informationen](#)

23. – 25.04.2018 jeweils von 8:30 bis 16:30 Uhr, Würzburg Praxis- und Methoden-Training "Ecomapping® & EMASeasy™"

Die Teilnehmer werden mit dem praxisorientierten Training in die Lage versetzt, im Anschluss unter Anleitung des Trainers, jegliche Arten von Unternehmen mit der effektiven mitarbeiterorientierten und -motivierenden EMAS(ISO)easy™-Methodik zu beraten. Oder ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 oder EMAS im eigenen Unternehmen einzuführen und kontinuierlich zu verbessern.

[Weitere Informationen](#)

04. – 05.06.2018 jeweils von 8:30 bis 16:30 Uhr, Würzburg in Kooperation mit dem bfub: Workshop „Nachhaltige Beschaffung und Materialwirtschaft“

Der nachhaltigen Beschaffung kommt als Instrument eines vorsorgenden Umweltschutzes eine Schlüsselrolle im Umweltmanagement zu. Zielsetzung der Veranstaltung ist es, die Handlungsfelder und Möglichkeiten der nachhaltigen Beschaffung darzustellen und Wege zur

Integration in die Organisation aufzuzeigen. Praxisbeispiele und umfassende Informationsangebote geben den Teilnehmern konkrete Orientierungs- und Umsetzungshilfen an die Hand.

[Weitere Informationen](#)

[FUU e.V.](#)

Frankfurter Straße 87

Bürgerbräu 02 Sudhaus

97082 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 / 78097025

Fax: +49 (0)931 / 78097026

[E-Mail](#)



Deutsches Energieberater-Netzwerk (DEN) e.V.

19. – 20.04.2018, Gießen

Seminar „Energetische Baubegleitende Beratung für Wohn- und Nichtwohngebäude inkl. Praxisteil“

Die Energetische Baubegleitende Beratung ist für Energieberater ein Beratungsfeld, welches ein hohes Detailwissen erforderlich macht. In diesem Praxisseminar werden gemeinsam eine Baubegleitende Beratung durchlaufen und die Kernpunkte besprochen.

Zur Veranschaulichung wird ein Objekt besucht und in Arbeitsgruppen die Daten ausgewertet. Aus der Praxis – für die Praxis!

[Weitere Informationen](#)

[DEN e.V.](#)

Berliner Straße 257

63067 Offenbach

Tel.: (069) 138263340

Fax: (069) 138263345

[Email](#)



Regionalverband Umweltberatung Nord (R.U.N.) e.V.

Mit neuem Design ins Neue Jahr

Der Regionalverband Umweltberatung Nord startet mit einem neuen Design ins Jahr 2018. Das bisherige R.U.N.-Logo war nicht mehr zeitgemäß – so die Einschätzung der Mitgliederversammlung 2017. Wir brauchen eine moderne, zukunftsweisende Corporate Identity, um auch nach außen so professionell zu erscheinen, wie wir schon lange arbeiten. Eine Arbeitsgruppe CI wurde gegründet, die sich zusammen mit der Grafikagentur Eckstein & Hagestedt in Kiel auf den Weg zu einem neuen Erscheinungsbild begab. Jetzt ist das neue

Logo da. Auch die Vorlagen für Briefe und Dokumente sind bereits modernisiert. Die Homepage ist in Arbeit und soll im Frühjahr online gehen.

Giftpflanzen-Wanderausstellung ab Ende Februar im Umweltladen Wiesbaden

Vom 21. Februar bis zum 25. Mai wird die Giftpflanzen-Ausstellung „verteufelt – verlockend – verflixt“ im Umweltladen Wiesbaden zu sehen sein. Die Ausstellung will die Besucher in die faszinierende Welt der wirksamen Pflanzen einführen. In der optisch ansprechenden Wanderausstellung lernen sie die „giftigen Dreizehn“ kennen. Das sind 13 stark giftige Pflanzen, die Kinder und Erwachsene kennen sollten, um deren Schönheit genießen, deren Heilkraft nutzen, aber deren Giftigkeit gut einschätzen zu können. Jede Themenstation der Ausstellung stellt einen Vertreter im Portrait vor. Es gibt botanische Informationen, Hinweise auf Heilwirkungen, historische Begebenheiten, Hexenglauben, Kriminalfälle und mehr. Das Begleitprogramm liefert vertiefende Informationen und Unterhaltsames rund um das Thema giftige Pflanzen in unserer Umgebung.

[Weitere Informationen](#)

26.04.2018 von 17 bis 20:00 Uhr, Hamburg

Mitgliederversammlung R.U.N. 2018

Die Mitgliederversammlung des R.U.N. 2018 findet im Seminar Center Wrage (Schlüterstr. 4, 20146 Hamburg), circa 6 Minuten Fußweg vom Fernbahnhof Hamburg Dammtor, statt.

[R.U.N. e.V.](#)

Herzmoortwiete 2

22417 Hamburg

Tel.: (040) 404005

Fax: (040) 53050781

[E-Mail](#)

WertSicht GmbH
Mensch · Organisation · Umwelt

WertSicht GmbH Mensch Organisation Umwelt

ÖKOPROFIT® in Schulen und Kitas: „aktiv fürs klima“ jetzt ausgezeichnet

Klimaschutzziele spielerisch und strukturell erreichen: Dabei unterstützt die Initiative „aktiv fürs klima“ Bildungseinrichtungen wie Schulen und Kindergärten.

Die Idee zu aktiv fürs klima ist 2003/2004 entstanden. Damals nahmen mehrere Bildungseinrichtungen der Stadt und Kreis Aachen am Beratungsprogramm ÖKOPROFIT® teil, in dem die WertSicht GmbH Kooperationspartner war. Verschiedene Maßnahmen motivieren Teilnehmer*innen des Programms zu einem klimafreundlichen Umgang mit Ressourcen. Das Projekt wurde bereits in mehreren Kommunen NRW durchgeführt.

Dr. Michael Walther, stellvertretender Teamleiter des Projektmanagements der KlimaExpo.NRW würdigte das Engagement in der Klimabildung und übergab die Urkunde zur Aufnahme in die Leistungsschau an das „aktiv fürs klima“-Team der WertSicht GmbH.

[Weitere Informationen](#)

WertSicht GmbH
Bendstraße 50-52

52066 Aachen
Tel.: (0241) 541200
Fax: (0241) 541477
[Email](#)

Partner und Sonstiges

DEUTSCHLANDS VORREITER DER
NACHHALTIGKEIT GESUCHT



Bewerben Sie sich jetzt um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2019!

Unternehmen können sich ab sofort und noch bis zum 27. April 2018 um den Deutschen Nachhaltigkeitspreis bewerben. In drei Größenklassen werden Unternehmen prämiert, die mit ihren Produkten und Dienstleistungen besonders erfolgreich ökologische und soziale Herausforderungen annehmen und Nachhaltigkeit als wirtschaftliche Chance nutzen. Gesucht sind herausragende Leistungen, die den Wandel hin zu nachhaltigem Leben und Wirtschaften in Deutschland in besonderer Weise voranbringen.

[Weitere Informationen](#)

[Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis](#)

Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 5504 5510
Fax: 0211 / 5504 5505
[Email](#)

Wettbewerb „Büro & Umwelt“ 2018 von B.A.U.M.

Büroalltag lässt sich viel für Umwelt- und Klimaschutz tun. Durch die Verwendung von Recyclingpapier z.B. werden Wälder geschont und Energie und Wasser gespart. Energieeffiziente Bürogeräte senken den Stromverbrauch und reduzieren so den CO₂-Fußabdruck. Mit nachfüllbaren Schreibgeräten und dem Recycling von Toner- und Tintenkartuschen können Sie Ihren Beitrag zum Ressourcenschutz leisten. Das machen Sie bereits alles? Ihr Büro ist schon fast grün? Dann haben Sie gute Chancen, beim Wettbewerb "Büro & Umwelt" einen der ersten Plätze zu belegen. Bewerbungsschluss ist der 31.05.2018.

[Weitere Informationen](#)

Tages-Seminare ENVISYS

Während der Tages-Seminare bei ENVISYS lernen Sie praxisnah von Profis für Profis über Funktionen und Möglichkeiten unserer Software. Nutzen Sie unser Seminarangebot und lassen Sie sich Fachkenntnisse rund um die Energieberatung sowie Gebäudeplanung vermitteln. Schärfen Sie Ihr berufliches Profil gegenüber Kunden und Mitbewerbern. Bei jedem unserer Referenten werden Sie seine eigene Persönlichkeit und Stil bemerken. Jeder Einzelne präsentiert sein Know-how sowie angesehene Praxiserfahrungen mit Freude in unserer lernfreundlichen Atmosphäre. Sie erläutern kompetent Normen, Fördermöglichkeiten, bauphysikalische/technische Zusammenhänge sowie effizientes Arbeiten mit der Energieberatersoftware EVEBI.

Auch der gegenseitige Austausch mit den anderen Teilnehmern während des Unterrichts und der Pausen hilft, den eigenen Horizont zu erweitern und Gelerntes besser einzuprägen.

[Weitere Informationen](#)

Weitere Termine

16.04.2018 von 13:00 bis 18:00 Uhr, Berlin

CorA-Frühjahrstagung: Staatliche Schutzpflicht für Menschenrechte – Wie sozial verantwortlich kauf die Bundesregierung ein?

Auf der Tagung wird der Frage nachgegangen, inwieweit Bundesbehörden die Spielräume der Vergaberechtsreform nutzen und bereits sozial verantwortlich beschaffen. Dazu werden verschiedene laufende Projekte, z.B. in den Bereichen nachhaltige Textilien und IT, in den Blick genommen. Darüber hinaus wird mit Vertreter*innen der Bundesregierung und der Opposition diskutiert, wie die Zentralen Beschaffungsstellen des Bundes in Zukunft die Einhaltung der Menschenrechte bei Vergabeverfahren sicherstellen sollten.

[Weitere Informationen](#)

25.04.2018 von 15:00 bis 18:00 Uhr, Berlin

Fachgespräch „CO2 braucht (s)einen Preis – Wie kriegen wir mehr Kostenwahrheit im Klimaschutz?“

Die überwältigende Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger will raus aus Kohle, Öl und Gas. Die Wirtschaft betont den weltweiten Markt für Klimaschutztechnologien. Neben der verfehlten Klimaschutzpolitik der Bundesregierung liegt einer der Gründe auch darin, dass die Verschmutzung der Atmosphäre die Verursacher*innen bislang fast nichts kostet. Im Emissionshandel war der CO2 Preis mit zuletzt deutlich unter 10 Euro zu gering, um Investitionen in Klimaschutz anzureizen. Fossile Energieträger wie Benzin oder Heizöl enthalten derzeit noch überhaupt keine CO2 – Preiskomponente. Gleichzeitig sind diese Energieträger in den vergangenen Jahren aber immer billiger geworden. Dadurch ist auch der Anreiz gesunken diese sparsam einzusetzen. Im Verhältnis dazu wird Strom bei Steuern und Umlagen immer noch so behandelt als käme er ausschließlich aus fossilen oder atomaren Quellen, obwohl er inzwischen schon zu über 30% aus erneuerbaren Quellen gewonnen wird. Dabei sind Klimaschutzziele im Verkehr oder bei der Wärmeversorgung derzeit vor allem über strombasierte Technologien wie Elektromobile, Power to Gas Kraftstoffe oder Wärmepumpen zu erreichen.

Diese ungleiche Bepreisung in Bezug auf das klimaschädliche CO2 erschwert den Umstieg auf klimafreundliche Alternativen in allen Wirtschaftsbereichen, konterkariert sonstige Klimaschutzanstrengungen und gefährdet die Einhaltung der Klimaziele.

Doch wie kann und muss ein CO2 Preis ausgestaltet sein, um die Dekarbonisierung voranzubringen? Welche Stellschrauben gibt es, wie wirksam sind sie und welche Auswirkungen hat eine konsequente CO2-Bepreisung auf die Wirtschaft und die Verbraucherinnen und Verbraucher?

[Weitere Informationen](#)

07. – 09.05.2018, Berlin

Berliner Energietage 2018

Mit 57 Veranstaltungen und über 350 Referent*innen sind die ENERGIETAGE 2018 der Treffpunkt um die Themen Energie und Klimaschutz in Deutschland. Das Programm der Leitveranstaltung umfasst Tagungen, Diskussionsformate und Preisverleihungen in ganz unterschiedlichen Themenfeldern: 1) Energie- und Klimapolitik, 2) Stellschrauben der Energiewende, 3) Wärme- und Kältewende in der energiewirtschaftlichen Praxis, 4)

Sektorenkopplung, Netze, Mobilität, 5) Zukunftsfähigkeit: Praxis in Quartieren und Gebäuden, 6) smart + transparent = effizient + gut?, 7) neues Denken – Neues denken!

Besuchen Sie auch den Energieberater-Stand unseres Mitglieds DEN e.V. auf der Galerie.

[Weitere Informationen](#)

03. – 05.05.2018, Frankfurt am Main

Bundestreffen der Regionalbewegung 2018

Bereits zum neunten Mal haben dann Regionalinitiativen, Politik und Wirtschaft sowie zahlreiche regional bewegte Akteure aus der Republik die Möglichkeit zum Informationsaustausch, zur Kontaktaufnahme und zum Wissenstransfer zu Regionalentwicklungskonzepten.

Beim Wissensmarkt berichten Akteure aus der Praxis über ihre Erfolgsrezepte, bei Fachexkursionen u.a. in die Ökomodellregion Wetterau, erleben Sie die Praxis hautnah und bei der mittlerweile legendären Tour Regional lernen Sie Frankfurt auf eine ganz besondere kulinarische Weise kennen!

Seien Sie dabei und erleben Sie zwei Tage Regionalität pur – mit namhaften Referentinnen und Referenten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft sowie Vertretern der Regionalbewegung. Das vollständige Programm ist Mitte März erhältlich.

[Weitere Informationen](#)

15. – 16.05.2018, Köln

32|18 Baurechtstage Nordrhein-Westfalen

Die für die Planung und Genehmigung zuständigen Stellen sehen sich ständig ändernden Anforderungen ausgesetzt: Bundes- und Landesgesetzgeber überarbeiten fortlaufend den rechtlichen Rahmen von Planungen und Vorhabenzulassungen. Einige aktuelle Entwicklungen, z.B. vermehrt auftretender Starkregen, befördern einerseits die Gesetzgebung; andere, z.B. die stetig größer werdenden Lebensmitteleinzelhändler, sind dagegen immer schwerer im Rahmen geltenden Rechts zu bearbeiten.

In diesem Spannungsfeld finden die ersten „Baurechtstage Nordrhein-Westfalen – Aktuelles zum öffentlichen Bau- und Planungsrecht“ statt, die verschiedene Thematiken des aktuellen Planungs- und Genehmigungsgeschehens in Nordrhein-Westfalen aufgreifen. Neben der Wissensvermittlung in Form von Vorträgen zu spezifischen Themen soll vor allem der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander gefördert werden. Hierfür soll die Tagung einen entsprechenden Rahmen für Fachdiskussionen bieten.

[Weitere Informationen](#)

17.05.2018, Freising

C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch „Aus Abwärme Strom erzeugen“

Mit dem C.A.R.M.E.N. Fachgespräch sollen Abwärmeerzeuger angeregt werden, ihre Abwärme einer Verstromung zuzuführen. Der so erzeugte Strom kann eingespeist, betriebsintern genutzt oder zur Versorgung von Dritten genutzt werden. Im Falle einer Biogasanlage kann der Substratbedarf reduziert werden, was Kosten senkt. Innerhalb des Fachgesprächs sollen alle relevanten Fragestellungen, die mit der Verstromung von Abwärme einhergehen, erörtert werden. Neben der aktuellen verfügbaren Technik wird die Wirtschaftlichkeit von Verstromungsanlagen betrachtet, Förderprogramme und deren Voraussetzungen werden vorgestellt und juristische Rahmenbedingungen werden betrachtet. Ein wichtiger Programmteil wird die Praxis sein. Hersteller präsentieren ihre Verstromungsprodukte und stellen Best Practice Beispiele mit ihren Erfahrungen vor.

[Weitere Informationen](#)

13. – 14.06.2018, Bielefeld

7. PIUS-Länderkonferenz

Kosten senken, Material- und Energieeffizienz steigern, Wettbewerbsvorteile sichern – auf der 7. PIUS-Länderkonferenz in Bielefeld geht es am 13. und 14. Juni 2018 um praxisorientierten Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer rund um die Themenfelder Produktionsintegrierter Umweltschutz (PIUS), Ressourceneffizienz und nachhaltiges Wirtschaften.

Die PIUS-Länderkonferenz wird 2018 erneut von den vier Bundesländern Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen finanziert und inhaltlich gestaltet. Die Bundesländer Bayern und Niedersachsen werden sich darüber hinaus erstmals inhaltlich beteiligen.

Die diesjährigen Themenschwerpunkte der PIUS-Länderkonferenz sind „Digitale Transformation“, „MitarbeiterInnen im Fokus“, „Beratung – Förderung – Finanzierung“ und „Neue Technologien“.

In insgesamt 20 Workshop-Sessions werden die o.g. Themen vertieft und aus sehr unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet.

[Weitere Informationen](#)

Güteanerkennung

Güteanerkennung für Umweltberater/innen und Energieberater/-innen

Umwelt- und Energieberatung stellt ein sehr dynamisches Berufsfeld dar. Das Güteanerkennungsverfahren des Bundesverbandes für Umweltberatung bfub e.V. (Geprüft und empfohlen von der Verbraucher Initiative e.V. www.label-online.de) bürgt seit 1996 für die ausgewiesene Professionalität und Glaubwürdigkeit der Berater/-innen.

Für die Praxistauglichkeit der Güteanerkennung spricht die hohe Wiederanerkennungsquote der bisher anerkannten Berater/-innen. Alle Umwelt- und Energieberater/-innen, die die Kriterien erfüllen, können die Güteanerkennung unabhängig von einer Mitgliedschaft im Bundesverband beantragen.

Die erforderlichen Kriterien können Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik [Güteanerkennung](#) erfahren.

Anerkannte Umwelt- und Energieberater/-innen können im geschäftlichen Verkehr mit dem Logo und folgendem Schriftzug werben:



Anerkannt nach den Kriterien des Bundesverbandes für Umweltberatung e.V.

Außerdem werden alle anerkannten Berater/-innen auf unserer [Internetseite](#) aufgeführt. Wir würden uns freuen, wenn weitere Mitglieder und Nichtmitglieder ihre Güteanerkennung nutzen, um ihre Qualifikation nach außen zu kommunizieren.

Margita Dihlmann, Vorstandsmitglied, Vorsitzende des Güteanerkennungsausschusses

Mit freundlichen Grüßen



Bundesverband für Umweltberatung bfub e.V.

Geschäftsstelle:
Frankfurter Str. 87
Bürgerbräu 02 Sudhaus
97082 Würzburg

Telefon: 0931 / 49739765
E-Mail: service@umweltberatung-info.de

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter ist der 15.06.2018! Beiträge schicken Sie bitte an [service\(at\)umweltberatung-info.de](mailto:service(at)umweltberatung-info.de)

Registriergericht: Amtsgericht Bremen
Registriernummer: VR 5685
UID-Nr: DE 178684335

Vorstand
Dr. Stefan Müssig (1. Vorsitzender)
Klaus Ferner (2. Vorsitzender)
Wolfgang Rieger (Schatzmeister)
Margita Dihlmann (Schriftführung)

Ihre Daten werden ausschließlich dazu verwendet, Ihnen unseren Newsletter zuzusenden. Ihre Daten werden weder veröffentlicht, noch an Dritte weitergegeben. Sollten Sie den Newsletter einmal nicht mehr beziehen wollen, können Sie sich jederzeit über den aktuellsten Newsletter (siehe Link in Email) abmelden. Ihre Daten werden dann bei uns umgehend gelöscht.